

Datenschutzkonformes Löschen von HCM-Daten

auf Basis von SAP
Information Lifecycle
Management (ILM)



Das Datenmanagement wird durch Funktionen des SAP Information Lifecycle Management (ILM) unterstützt. Datenarchivierung, Datenaufbewahrung und Datenvernichtung sind die zentralen Kernpunkte.

Datenarchivierung ermöglicht die Entlastung der Datenbank durch das Auslagern abgeschlossener Geschäftsvorfälle in ein Archiv.

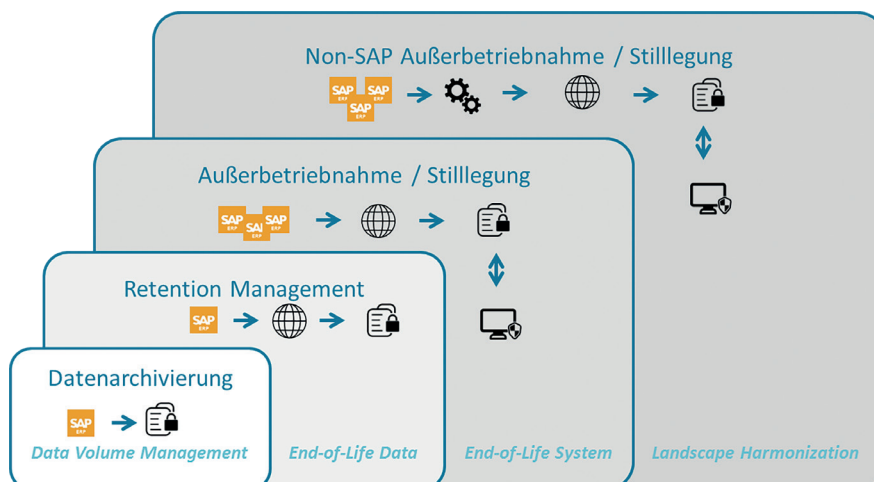
Die Datenaufbewahrung nach gesetzlichen Vorgaben wird mit dem Retention Management gewährleistet. Die Aufbewahrung richtet sich nach geltenden gesetzlichen und betrieblichen Aufbewahrungsfristen und unter Berücksichtigung von Vernichtungssperren.

Die personenbezogenen Daten im HCM unterliegen besonders strengen datenschutzrechtlichen Bestimmungen. Diese erfordern die Datenvernichtung, sobald für Daten die Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind oder aus Geschäftsprozesssicht nicht mehr benötigt werden. SAP Archivierungsobjekte unterstützen die ILM-Funktion zur Datenvernichtung.

In einem Regelwerk werden Aufbewahrungsregeln für die Daten festgelegt. Wenn die Aufbewahrungsregeln für Daten erfüllt sind, können die Daten vollständig aus dem operativen System und dem Archivsystem gelöscht werden.

Seit Release SAP_HR EHP 6.04 mit EA-HR EHP 6.05 (empfohlener Mindestsystemstand) kann die zusätzliche ILM Funktionalität aktiviert werden. Folgende Archivobjekte stehen nach der Erweiterung für das HCM u. a. zur Verfügung:

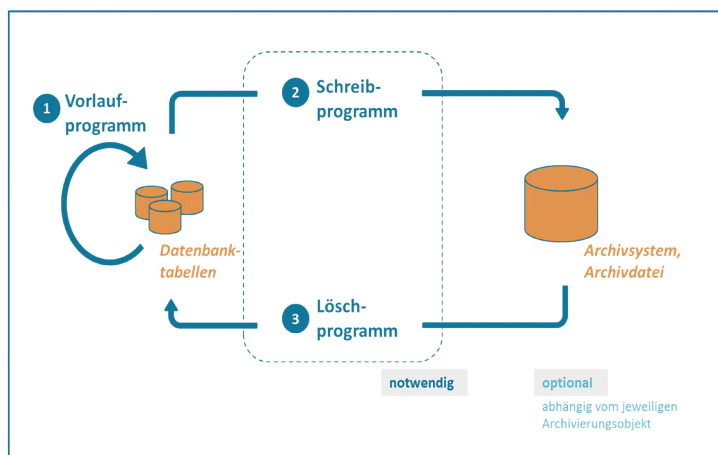
- für Stammdaten der Abrechnung (Altersteilzeit, AVmG, Steuer, Sozialversicherung)
- für Stammdaten der Zeitwirtschaft (Abwesenheiten, Anwesenheiten, Zeitereignisse)
- für sonstige Infotyp-Stammdaten (Adressen, Darlehen, Kommunikation)
- für Bewegungsdaten (Abrechnungsergebnisse, Zeitergebnisse, Buchung)
- für das E-Recruiting (Bewerbungen, Kandidaten, Suchaufträge)
- für die Learning-Solution (Veranstaltungen, Curricula, E-Learnings)



Ablauf der Datenvernichtung

Der Ablauf der sogenannten **Datenvernichtung** kann in drei Schritten erfolgen:

1. Vorlaufprogramm: Hier werden die zu vernichtenden Datensätze anhand eines Regelwerkes für Aufbewahrungsfristen ermittelt und gekennzeichnet.



Quelle: in Anlehnung an SAP, 2014

2. Schreibprogramm: Die gekennzeichneten Datensätze werden in ein Archivverzeichnis geschrieben.

3. Löschmodul: Die im Archivverzeichnis vorhandenen Datensätze werden erst aus der produktiven Datenbank entfernt. Anschließend werden die Datensätze im Archivverzeichnis gelöscht.

Üblicherweise erfolgen der Schreib- und der Löschrhythmus unmittelbar nacheinander.

Für die Einrichtung der Abläufe zur Datenvernichtung müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- Definition eines temporären Ablageortes im Dateisystem
- Festlegung von Aufbewahrungsfristen -> Regelwerk
- Ggf. Festlegung von Selektionskriterien
- Anlegen von Varianten für Vorlauf-, Schreib- und Löschrhythmen

- Einplanung und Kontrolle der Vorlauf-, Schreib- und Löschrhythmen

Unsere Projekterfahrung zeigt, dass die Herausforderung für eine erfolgreiche ILM-Implementierung vor allem auch in der fachlichen Vorbereitung liegt. Folgende Schritte sind zu beachten:

- Festlegung des Löschrhythmes durch Fachabteilung und Datenschutz (unter Berücksichtigung der Abhängigkeit der Archivobjekte untereinander)
- Darauf aufbauend Definition des Regelwerkes für die Datenvernichtung
- Erstellung von kundeneigenen Archivobjekten und dazugehörigen Programmen
- Anpassung von Archivobjekten insbesondere der zugehörigen Programme um kundenspezifische Verprobungen
- Regelmäßige Überwachung der Vernichtungsläufe und Monitoring

Die fachlichen Anforderungen sollten von fundierten technischen Kenntnissen der Business-Logik und deren Zusammenhängen bzw. Abhängigkeiten begleitet werden.

Unser Angebot

Gern unterstützen wir Sie bei der Planung und Durchführung von Projekten zur datenschutzkonformen Löschung im HCM.

Unser Leistungsspektrum:

- Durchführung von Workshops zur Information von Fachabteilungen und der IT (Erläuterung grundsätzlicher Zusammenhänge)
- Beratung und Begleitung bei der fachlichen Erstellung von Löschrhythmen
- Unterstützung und/oder Realisierung von kundenspezifischen Anpassungen
- Implementierung der Abläufe zur Datenvernichtung und damit einhergehende Beratung
- Unterstützung beim Monitoring der regelmäßigen Vernichtungsläufe (Wartung)

ABS Team im Überblick

Seit 30 Jahren und mit der Erfahrung aus mehr als 400 erfolgreich abgeschlossenen Projekten steht ABS Team branchenübergreifend für verlässliche Qualität und Kompetenz in der SAP ERP HCM-Beratung, -Implementierung und -Wartung.

Autor:

Jürgen Husemann
Senior Consultant SAP HCM



Kontakt:

ABS Team GmbH

Mühlenweg 65
37120 Bovenden / Göttingen

Tel.: +49 551 82033-0

Fax: +49 551 82033-99

Mail: info@abs-team.de

Web: www.abs-team.de

SAP Service Partner – Recognized Expertise SAP HCM

SAP® Recognized Expertise
in Human Capital Management

